

>> ENERGIEEFFIZIENZ VON GERÄTEN AUF EINEN BLICK ERKENNEN

Kühlschrank, Waschmaschine, TV-Gerät oder Geschirrspülmaschine – diese und weitere elektrische Geräte stehen in nahezu jedem Haushalt. Sie alle verbrauchen Strom, einige davon rund um die Uhr.

Vor dem Hintergrund der immer knapper werdenden Rohstoffe und der steigenden Energiepreise, ist es wichtig, den eigenen Energieverbrauch im Blick zu haben. Sparsame Elektrogeräte, die wenig Energie verbrauchen, sind eine Möglichkeit. Aber wie und woran erkennt man sie?



>> WAS IST DAS ENERGIELABEL?

Für immer mehr Verbraucher ist beim Kauf eines Elektrogerätes neben einem guten Preis-Leistungs-Verhältnis und guten Gebrauchseigenschaften auch dessen Energieverbrauch entscheidend. Hierbei soll auch das neue EU-Energielabel helfen, die Verbraucher bei der Auswahl und dem Kauf energieeffizienter Geräte zu unterstützen. Gleichzeitig können die Verbraucher dank der einheitlichen Darstellung auf dem Energielabel die Produkte innerhalb einer Produktgruppe schneller und besser miteinander vergleichen.



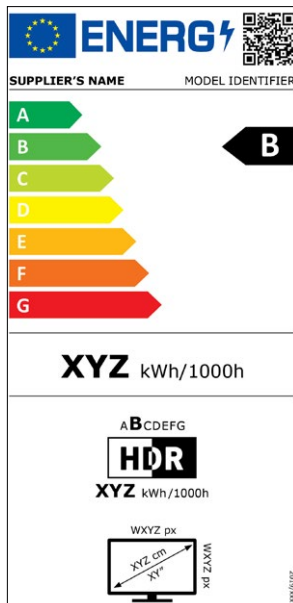
Seit März 2021 gibt das neue EU-Energielabel mittels einer Farbskala (dunkelgrün bis rot) und die Buchstaben A bis G Auskunft über die Energieeffizienz eines Elektrogeräts. Dabei bezeichnet „A“ (dunkelgrün) die beste Effizienzklasse und „G“ (rot) die schlechteste. Ältere Geräte können noch Kennzeichnungen wie „A++“ oder „A+++“ tragen. Diese gehen zurück auf das vor 2021 gültige, alte EU-Energielabel, das mehr als 20 Jahre lang verwendet wurde. Zu finden ist das Label etwa auf Waschmaschinen, Trocknern, Kühl- und Gefriergeräten, Geschirrspülern, elektronischen Displays sowie Leuchtmitteln.



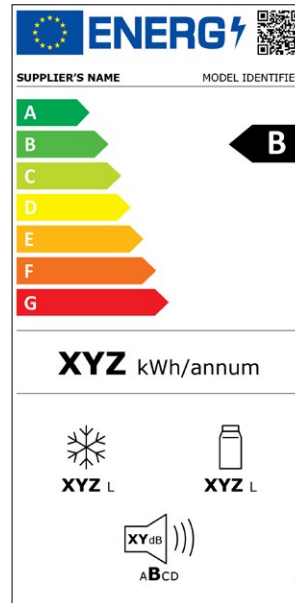
»» WAS STEHT AUF DEM ENERGIELABEL?

Das neue EU-Energielabel ist dank Piktogrammen für alle Europäer verständlich. Neben der Herstellermarke und der Modellbezeichnung enthält es die Energieeffizienzklasse (zwischen A und G). Meist ist auch der Energieverbrauch pro Jahr oder für eine bestimmte Nutzungsfrequenz angegeben. Der QR-Code liefert zusätzliche Informationen

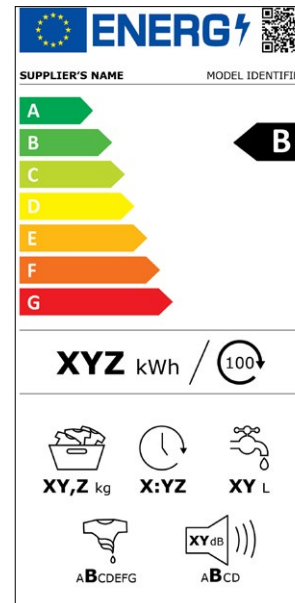
über das Gerät. Die Piktogramme informieren zu Produkteigenschaften wie Füllmenge, Geräuschemission oder zu Zusatzfunktionen wie Schleuderwirkungsklasse bei Waschmaschinen oder Bildschirmdiagonale bei elektronischen Displays. Bei Waschmaschinen und Geschirrspülern ist zudem der Wasserverbrauch pro Programmdurchlauf angegeben.



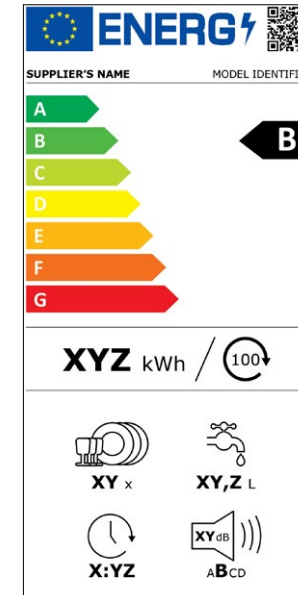
Label für elektronische Displays



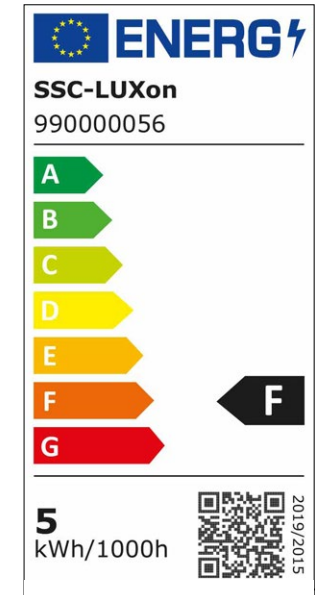
Label für Kühl- und Gefriergeräte



Label für Waschmaschinen



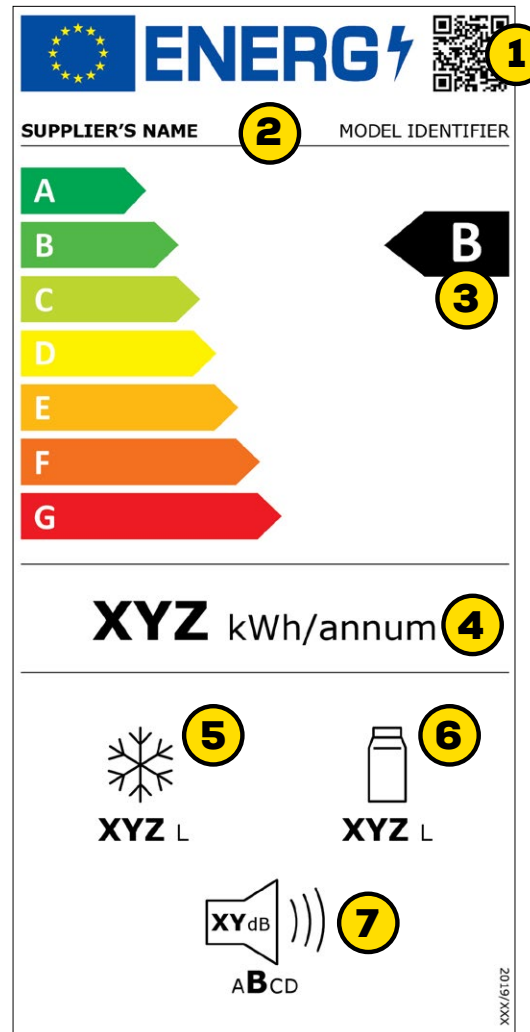
Label für Geschirrspüler



Label für Lichtquellen



>> DAS NEUE ENERGIELABEL FÜR KÜHL- UND GEFRIERGERÄTE IM DETAIL



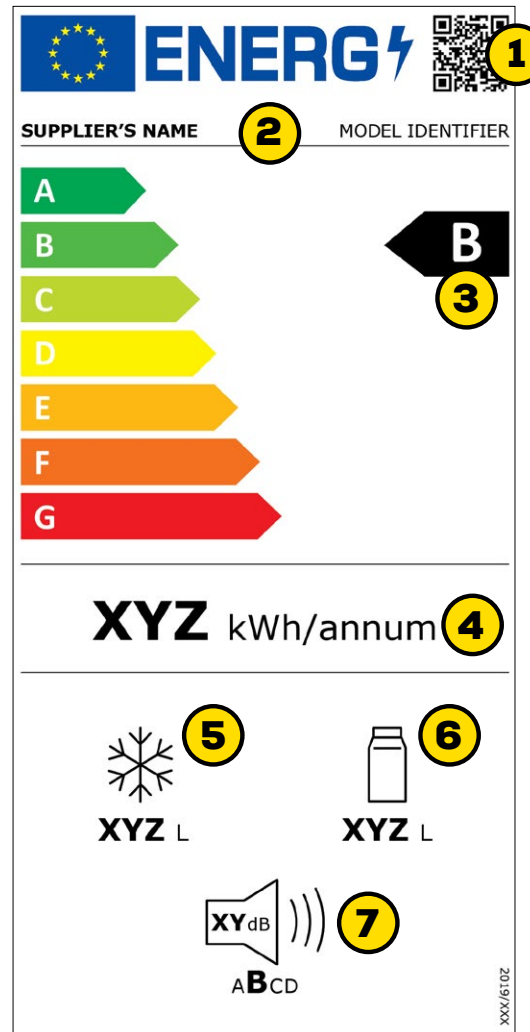
Klicken Sie auf die gelben Kreise mit den Zahlen von eins bis sieben, und Sie erfahren, was sich hinter der entsprechenden Angabe auf dem Energielabel verbirgt.



Alle Energieverbrauchswerte eines Gerätes werden für die Erstellung des Energielabels unter Laborbedingungen gemessen. Der tatsächliche Energieverbrauch zu Hause kann davon abweichen. So hängt dieser unter anderem von der Art der Nutzung (zum Beispiel der gewählten Kühltemperatur oder der Füllung des Kühlschranks) oder den Aufstellbedingungen (zum Beispiel Küche mit Raumtemperatur oder kühler Keller) ab.



>> DAS NEUE ENERGIELABEL FÜR KÜHL- UND GEFRIERGERÄTE IM DETAIL



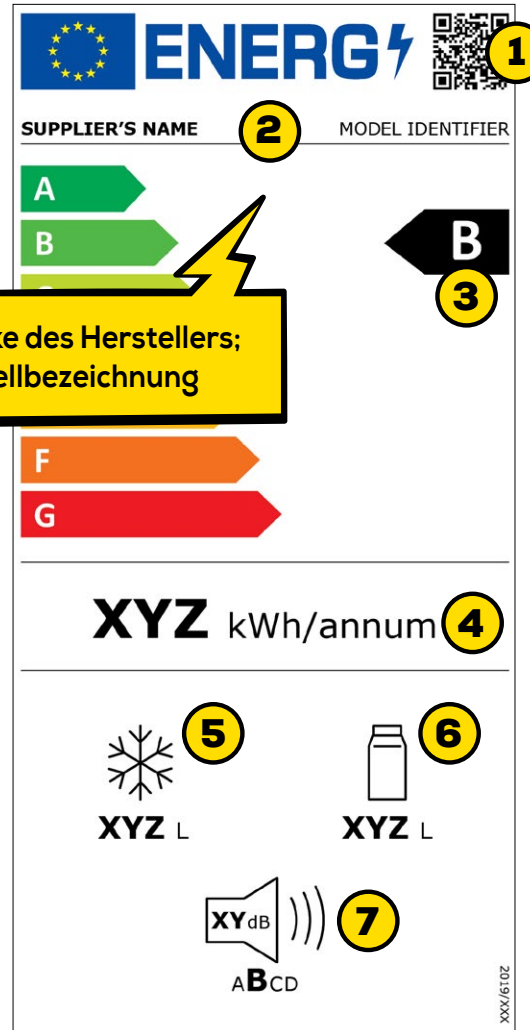
QR-Code zum Scannen mit dem Smartphone



Alle Energieverbrauchswerte eines Gerätes werden für die Erstellung des Energielabels unter Laborbedingungen gemessen. Der tatsächliche Energieverbrauch zu Hause kann davon abweichen. So hängt dieser unter anderem von der Art der Nutzung (zum Beispiel der gewählten Kühltemperatur oder der Füllung des Kühlschranks) oder den Aufstellbedingungen (zum Beispiel Küche mit Raumtemperatur oder kühler Keller) ab.



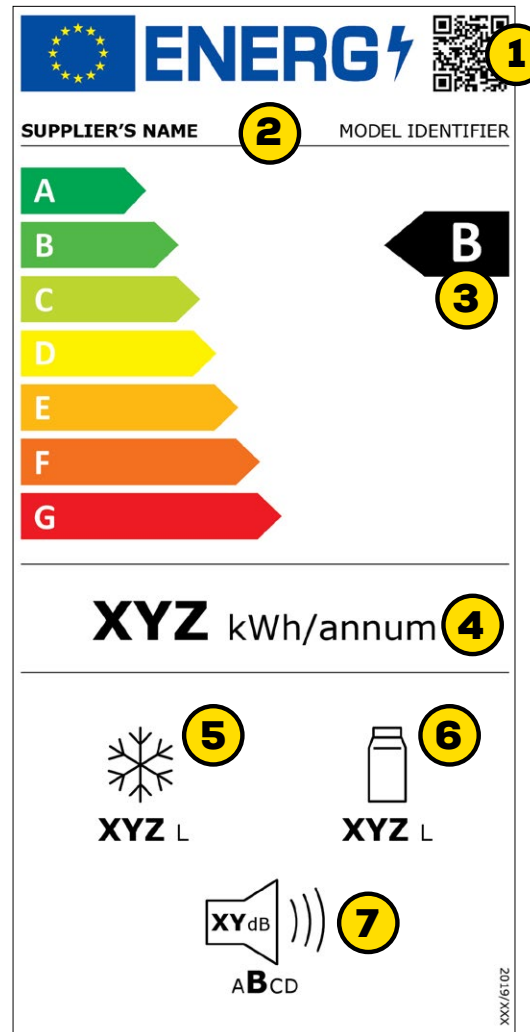
>> DAS NEUE ENERGIELABEL FÜR KÜHL- UND GEFRIERGERÄTE IM DETAIL



Alle Energieverbrauchswerte eines Gerätes werden für die Erstellung des Energielabels unter Laborbedingungen gemessen. Der tatsächliche Energieverbrauch zu Hause kann davon abweichen. So hängt dieser unter anderem von der Art der Nutzung (zum Beispiel der gewählten Kühltemperatur oder der Füllung des Kühlschranks) oder den Aufstellbedingungen (zum Beispiel Küche mit Raumtemperatur oder kühler Keller) ab.



>> DAS NEUE ENERGIELABEL FÜR KÜHL- UND GEFRIERGERÄTE IM DETAIL



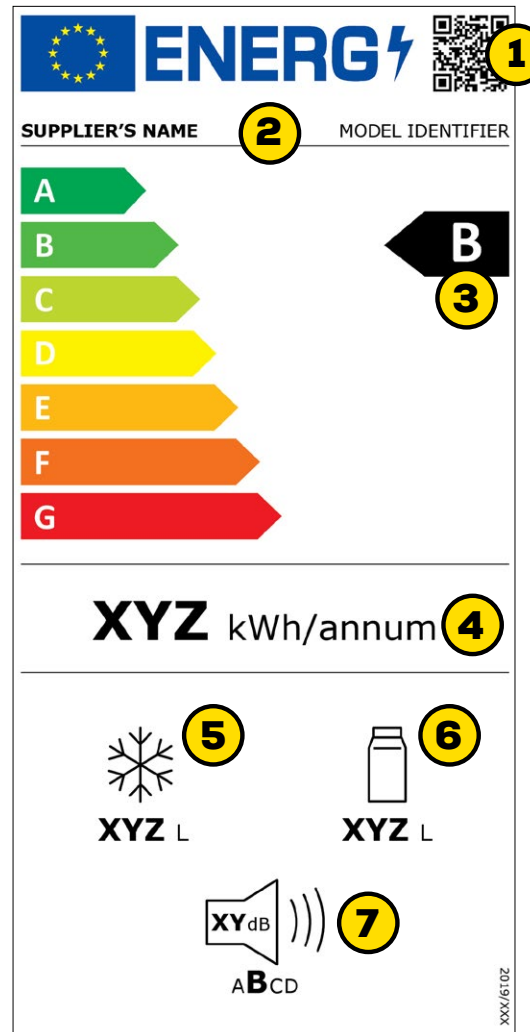
Effizienzklasse



Alle Energieverbrauchswerte eines Gerätes werden für die Erstellung des Energielabels unter Laborbedingungen gemessen. Der tatsächliche Energieverbrauch zu Hause kann davon abweichen. So hängt dieser unter anderem von der Art der Nutzung (zum Beispiel der gewählten Kühltemperatur oder der Füllung des Kühlschranks) oder den Aufstellbedingungen (zum Beispiel Küche mit Raumtemperatur oder kühler Keller) ab.



>> DAS NEUE ENERGIELABEL FÜR KÜHL- UND GEFRIERGERÄTE IM DETAIL

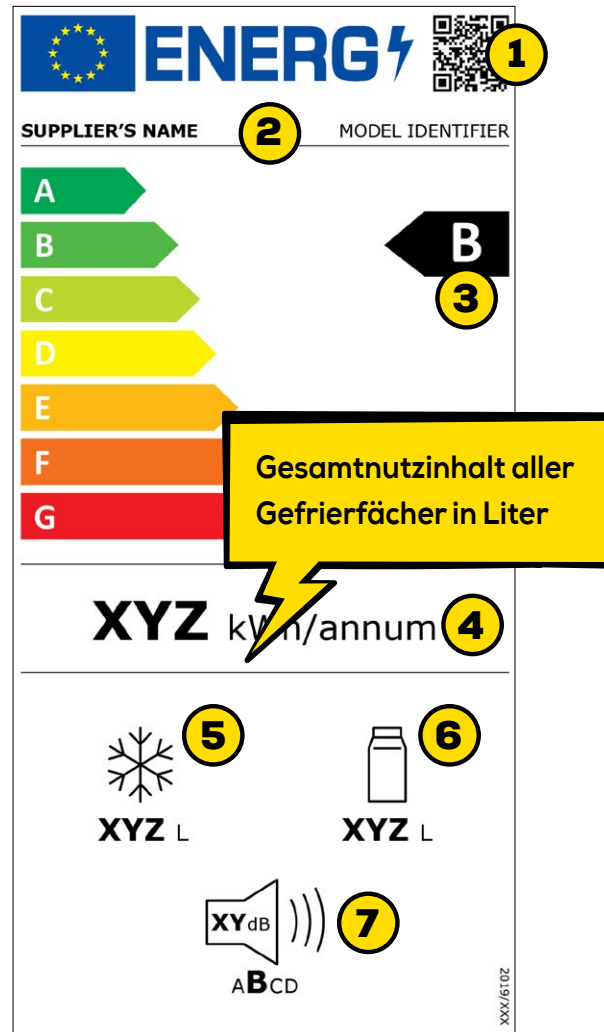


Alle Energieverbrauchswerte eines Gerätes werden für die Erstellung des Energielabels unter Laborbedingungen gemessen. Der tatsächliche Energieverbrauch zu Hause kann davon abweichen. So hängt dieser unter anderem von der Art der Nutzung (zum Beispiel der gewählten Kühltemperatur oder der Füllung des Kühlschranks) oder den Aufstellbedingungen (zum Beispiel Küche mit Raumtemperatur oder kühler Keller) ab.

Energieverbrauch in Kilowattstunden pro Jahr (kWh/Jahr). Der tatsächliche Energieverbrauch hängt von der Nutzung des Gerätes ab.



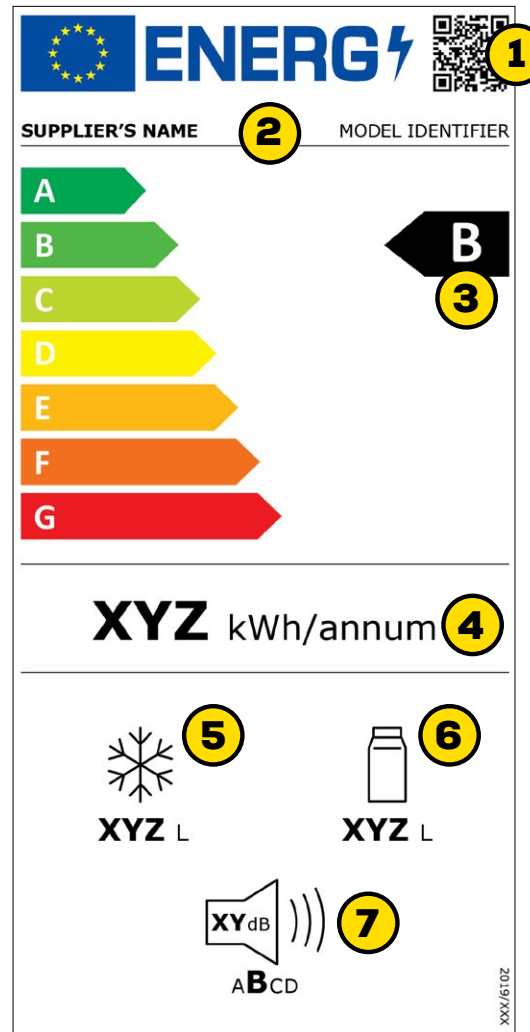
>> DAS NEUE ENERGIELABEL FÜR KÜHL- UND GEFRIERGERÄTE IM DETAIL



Alle Energieverbrauchswerte eines Gerätes werden für die Erstellung des Energielabels unter Laborbedingungen gemessen. Der tatsächliche Energieverbrauch zu Hause kann davon abweichen. So hängt dieser unter anderem von der Art der Nutzung (zum Beispiel der gewählten Kühltemperatur oder der Füllung des Kühlschranks) oder den Aufstellbedingungen (zum Beispiel Küche mit Raumtemperatur oder kühler Keller) ab.



>> DAS NEUE ENERGIELABEL FÜR KÜHL- UND GEFRIERGERÄTE IM DETAIL

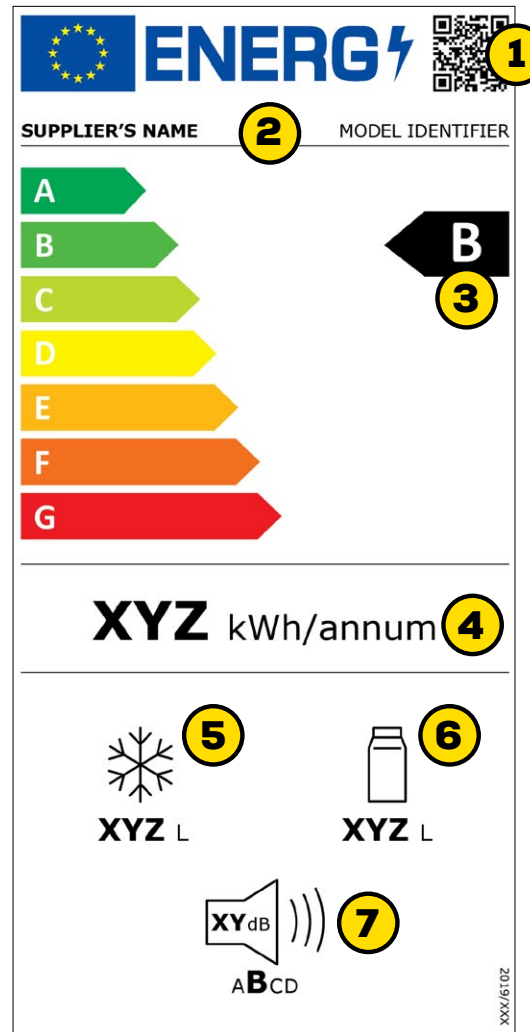


Alle Energieverbrauchswerte eines Gerätes werden für die Erstellung des Energielabels unter Laborbedingungen gemessen. Der tatsächliche Energieverbrauch zu Hause kann davon abweichen. So hängt dieser unter anderem von der Art der Nutzung (zum Beispiel der gewählten Kühltemperatur oder der Füllung des Kühlschranks) oder den Aufstellbedingungen (zum Beispiel Küche mit Raumtemperatur oder kühler Keller) ab.

Gesamtinhalt aller Frischhaltefächer und Kühlfächer in Liter



>> DAS NEUE ENERGIELABEL FÜR KÜHL- UND GEFRIERGERÄTE IM DETAIL



Alle Energieverbrauchswerte eines Gerätes werden für die Erstellung des Energielabels unter Laborbedingungen gemessen. Der tatsächliche Energieverbrauch zu Hause kann davon abweichen. So hängt dieser unter anderem von der Art der Nutzung (zum Beispiel der gewählten Kühltemperatur oder der Füllung des Kühlschranks) oder den Aufstellbedingungen (zum Beispiel Küche mit Raumtemperatur oder kühler Keller) ab.

Geräuschemission in Dezibel (dB(A))
und Geräuschemissionsklasse



>> WELCHE PFLICHTEN HABEN HERSTELLER UND HÄNDLER?

Jeder Hersteller oder Importeur, der ein von der Labelpflicht erfasstes Produkt innerhalb der Europäischen Union in Umlauf bringt, muss dem Handel kostenfrei ein Energielabel zur Verfügung stellen. Außerdem hat er die Pflicht, ein elektronisches Produktdatenblatt in einer öffentlichen Produktdatenbank bereitzustellen. Verbraucher können dort weiterführende Informationen aus den Produktdatenblättern und zum Energielabel erhalten. Wenn sie den QR-Code des Energielabels mit dem Smartphone scannen, erhalten Verbraucher direkten Zugriff auf die Produktdatenbank.

Die Händler haben in erster Linie die Pflicht, die Geräte am Verkaufsort, wie dem örtlichen Elektromarkt, zu kennzeichnen. Dabei muss das Energielabel gut sichtbar – entweder an der Vorder- oder Oberseite des entsprechenden Gerätes – angebracht sein. Das elektronische Produktdatenblatt des Herstellers muss vom Händler bereitgestellt werden. Auch in Onlineshops muss das Energielabel gut erkennbar abgebildet werden.



Wird für ein Elektrogerät mit Informationen über den Preis und/oder den Energieverbrauch geworben, dann ist auch auf die Energieeffizienzklasse des betreffenden Gerätes hinzuweisen.



>> ENERGIEEFFIZIENZDETEKTIVE

Führen Sie eine Energieeffizienzanalyse in Ihrem Umfeld durch.



- 1** Waschmaschine, Kühlschrank oder TV-Gerät: Welche Kriterien waren für den Kauf des neuesten Großgeräts in Ihrer Familie entscheidend? Befragen Sie dazu auch Ihre Eltern.
- 2** Werten Sie Ihre Analyse- und Befragungsergebnisse in der Klasse statistisch aus: Welche Kriterien waren beim Kauf wichtig, zum Beispiel Preis, Marke, Design, Testbewertungen oder Energieeffizienz?

- 3** Diskutieren Sie auf Grundlage der Ergebnisse, welche Kriterien Ihnen beim Kauf eines elektronischen Gerätes persönlich wichtig sind. Gehen Sie dabei auch auf den Energieverbrauch ein. Inwieweit unterscheiden sich Ihre Kaufkriterien von denen Ihrer Eltern?
- 4** Nachhaltigkeit ist mehr als nur der effiziente Verbrauch von Energie. Finden Sie heraus, welche nachhaltigen Möglichkeiten der Energiegewinnung für Ihr

Zuhause sinnvoll wären. Haben Sie dabei auch Ihren gesamten Wohnbezirk im Blick. Recherchieren Sie beispielsweise, ob nachhaltige, dezentrale Möglichkeiten der Energieproduktion in Ihrer Umgebung bereits umgesetzt wurden. Tragen Sie Ihre Ergebnisse in der Klasse zusammen und ermitteln Sie Verbesserungspotenziale.

